

Dominik Ring | Trompete

Geboren 1981 im schönen Steigerwald, hatte er die erste Begegnung mit der Blasmusik in seinem Heimatort. Dabei kam der Wunsch auf Trompete zu lernen. Den ersten Unterricht erhielt der Achtjährige sein Vater und sodann in der Musikschule Schweinfurt. Bereits mit 16 Jahren studierte er bei Prof. Helmut Erb an der Hochschule für Musik Würzburg.



Noch während seines Studiums wurde Dominik Ring 2001 Mitglied des Frankfurter Opern- und Museumsorchesters. Es folgten Engagements beim Hessischen Rundfunk, beim WDR Köln, an

der Bayerischen Staatsoper u.v.m.

An der Hochschule für Musik in Würzburg nimmt er einen Lehrauftrag wahr, seit 2007 bei Prof. Helmut Erb und seit 2020 bei Prof. Jürgen Ellensohn

Dominik Ring konzertierte mit renommierten Orchestern. Auftritte als Solist sowie in verschiedenen kammermusikalischen Formationen - u.a. mit „Frankfurt Chamber Brass“ - runden seine künstlerische Tätigkeit ab. Sein Leben jenseits der Bühne gehört der Familie, dem Sport und der Arbeit im Wald bzw. als Schreiner. Seine große Leidenschaft bleibt aber die Blasmusik.